

Bad Honnef, Silvester 2017

Liebe Freunde und Förderer des Bündnisses für Familie in Bad Honnef,

zu Beginn des Jahresberichts 2017 möchten wir uns wie immer bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken.

Das waren 2016 die **Bürgerstiftung** (Flüchtlingsfonds), die **kfd**, die von Anbeginn die Notinsel-Aktion unterstützt, die Firma **Sehen-Design** (Stefan Runkel), die unsere Website pflegt, die **Internationale Nähstube**, die **Erzbischöfliche Gesamtschule St. Josef**, die **Wählergemeinschaft der Grünen** und wie immer auch einige **private Spender**. Ihnen allen ganz herzlichen Dank!

Am 5. März waren wir wie immer beim **Neubürgerempfang** präsent. Am 20. Mai nahmen wir wieder mit einem eigenen Informationsstand und Programm für die Kinder am **Internationalen Familienfest** unseres Kooperationspartners Katholisches Familienzentrum Bad Honnef im Reitersdorfer Park teil (unser Beitrag zum jährlichen bundesweiten **Aktionstag der lokalen Bündnisse für Familien** im Mai).

Anfang des Jahres schlossen wir einen neuen Kooperationsvertrag mit dem Verein **MuTaThe** e.V., der sich für Kulturprojekte sozial benachteiligter Kinder im Rhein-Sieg-Kreis stark macht und 2017 in der Löwenburgschule und im Sibi zwei Musikprojekte startete. Wir unterstützten beim Aufbau der Gruppen und fördern auch die Teilnahme daran.

Die **Zeittauschbörse** als ein Ergebnis aus dem Generationenprojekt 2014-2016 wird weiter vom Ehepaar Mißner koordiniert und auch das **Erzählcafé** in der Stadtbücherei wird weiter genutzt.

In den Sommerferien fiel unsere Ferienfreizeit „**Kinder entdecken Bad Honnefer Betriebe**“ in diesem Jahr aus, obwohl schon alle Besuche bei den Betrieben vorbereitet waren. Wir wollten diesmal ein Angebot für die 11-13-jährigen Flüchtlingskinder machen, für die es in der Zeit kein Ferienprogramm gibt. Trotz anfänglich großen Interesses hatten sich letztlich leider doch zu wenig Kinder aus der IVK (Internationalen Vorbereitungsklasse) des Sibi fest dafür angemeldet.

Zum Schulbeginn im August spendete die **kfd** wieder **Notinsel**-Radiergummis für die diesmal 228 Erstklässler in Bad Honnef und verteilte sie in den Grundschulen mit Informationsblättern zur Notinsel-Aktion für die Eltern. HeJo Hinsenkamp hat außerdem alle Geschäfte besucht, die sich 2009 zum Mitmachen bei der Aktion entschlossen hatten, fehlende Materialien ergänzt und einige neue Partner dazu gewonnen. Es gibt jetzt sogar die Möglichkeit von unserer Website aus online den Schulweg des Kindes mit den Bad Honnefer Notinsel-Standorten zu planen.

Durch zwei großzügige Spenden aus dem Flüchtlingsfonds der Bürgerstiftung konnte für die 5. und 6. Klassen des Sibi (in die die Flüchtlingskinder integriert sind) eine **Knopf kino**-Veranstaltung des selbst als Kind aus seinem Land geflohenen Iraners Mehrdad Zaeri mit seiner Truppe veranstaltet werden, außerdem ein sehr informativer Abend im Rathausfoyer mit Kaan Orhon von der Beratungsstelle Hayat zur **Islamistischen Radikalisierung** Jugendlicher in Deutschland.

Die 5000 Euro Spende der Weltkinderhilfe vom Ende des letzten Jahres, mit der die Integration der Flüchtlingskinder gefördert werden sollte, haben wir verwendet um dem Stadtjugendring für ein Jahr die Anstellung einer zusätzlichen Hausaufgabenhilfe für diese Kinder im Sibi plus zu ermöglichen.

Der von uns und der Caritas 2015 initiierte **Sprachförderkurs Deutsch für Migrantinnen- und Flüchtlingskinder** in der KiTa St. Martin wird seit August in seinem dritten Jahr wieder von uns und der Caritas St. Johann Baptist finanziert.

Im Herbst konnte endlich die ersten beiden **Mitfahrbänke** in Aegidienberg und im Tal aufgestellt werden, um mehr Möglichkeiten für die Verkehrsverbindung zwischen Berg und Tal zu schaffen. Das Bündnis für Familie hat die Aktion nach einer Anregung von Klaus-Jürgen Hütten, Flüchtlingshelfer in Aegidienberg, organisiert und finanziert.

Mitte November starteten wir eine große **Online-Umfrage** unter Bad Honnefer Eltern, deren Kinder 2018 oder 2019 eingeschult oder in eine weiterführende Schule umgeschult werden. Anlass waren die sehr kontrovers diskutierten Ergebnisse bzw. Empfehlungen einer Studie zum Schulentwicklungsplan in Bad Honnef, die die Stadt in Auftrag gegeben hatte. Wir haben die Umfrage um wichtige Fragen zu grundsätzlichen **Wünschen von Eltern an die Schule ihres Kindes** ergänzt. Frau Dr. Maur hat uns wie bei unserer erfolgreichen Umfrage zum Betreuungsbedarf in 2012 hervorragend unterstützt und wird die Ergebnisse wieder statistisch fachgerecht auswerten. Mit einer Beteiligung von über 40 % der Zielgruppe ist der Rücklauf auch diesmal sehr gut.

Ende November organisierten wir auf Anregung unseres Mitglieds und Gründerin des Lokalen Bündnisses für Familie Bad Honnef Annette Stegger eine gut besuchte Informationsveranstaltung im Rathaus zur Gründung einer **Seniorenvertretung** in Bad Honnef.

In diesem Jahr gab es kein **Ehrenamtsfrühstück**. Wir hatten mit der Stadt zusammen überlegt und kamen zu dem Schluss, dass alle größeren Bad Honnefer ehrenamtlichen Gruppen und Organisationen in den letzten sieben Jahren schon von uns bewirtet worden sind, insgesamt etwa 500 Personen.

Die **Weihnachtswunschbaumaktion** mit der Stadt Bad Honnef und dem Jobcenter fand nun schon zum neunten Mal statt. Angeschrieben waren wieder alle Kinder bis 14 Jahre aus Familien im Sozialleistungsbezug und alle von der Stadt Bad Honnef betreuten Flüchtlingskinder aus den Familien, die weiter unter das Asylbewerberleistungsgesetz fallen. Knapp 200 Wunschkarten hingen schließlich an den vier Wunschbäumen im Rathaus, bei den Stadtparkassen in Bad Honnef und Aegidienberg und beim Hit-Markt. Bis auf das Kärtchen eines Mädchens, die sich mit ihrem Wunsch als BvB-Fan geoutet hatte, fanden alle einen Geschenkpaten. Trotzdem mussten von uns wieder mithilfe der Mittel der Caritas von St. Johann Baptist einige Geschenke nachgeordert werden, weil die Paten sie nicht rechtzeitig abgegeben hatten und nicht erreichbar waren. Es haben jedenfalls am Ende alle ihre Wünsche erfüllt bekommen, auch der BvB Fan Hoody war dabei.

In diesem Jahr haben wir **2128,50€** für 30 Einzelhilfen unseres **Dabei sein**-Projekts vergeben, darunter ein ganztägiges Teamtraining für die 17 Kinder der Internationalen Vorbereitungsklasse des Sibi und einen Zuschuss für sechs Kinder, damit sie an der Feriennaherholung des Stadtjugendrings teilnehmen konnten.

Wir würden uns weiter sehr wünschen, dass das Angebot „Dabei sein“ als Ergänzung oder Ersatz für die Gelder aus dem Bildungs- und Teilhabegesetz von den Institutionen der kommunalen Jugendhilfe, dem Sozialamt und dem Jobcenter öfter genutzt wird. Trotz unserer ausführlichen Gespräche mit der Stadt und dem Jobcenter hat sich die Nachfrage von dort 2017 leider nicht verbessert. In den Schulen, beim Stadtjugendring und einigen Familienhelfern klappt das besser.

Bilder und Berichte des Jahres 2017 finden Sie auf unserer Website [www.familie-bad-honnef.de](http://www.familie-bad-honnef.de)

Mit herzlichem Dank für alle Unterstützung und **mit vielen guten Wünschen für 2018**

